

Angebote zur Filmbildung im frühkindlichen Bereich

Filmliste für Kitas

1. [Augen für alles](#)
2. [Astons Geschenke](#)
3. [Blöde Ziege – dumme Gans](#)
4. [Das Bild der Prinzessin](#)
5. [Der letzte Tag im Herbst](#)
6. [Der wunderbarste Platz auf der Welt](#)
7. [Macropolis](#)
8. [Nur ein bisschen](#)
9. [Pinguin gefunden](#)
10. [Schrecken ohne Ende](#)

Filmsammlungen:

1. [Kurzfilme für Kinder mit Prädikat](#)
2. [Kurzfilme für Kinder mit Prädikat 2](#)
3. [Kurzfilme für Kinder mit Prädikat 3](#)
4. [Kurzfilme Ethik](#)
5. [Filmkoffer für die Integration](#)
(„Lämmer“, „Mobile“, „Rising Hope“, „Shaun das Schaf“, „Zebra“)

Grundsätzliches zur Nutzung der Bildungsmediathek NRW

Viele Materialien in der Bildungsmediathek sind frei und ohne Registrierung nutzbar. Lizenzierte Materialien – hierzu gehören auch die hier aufgeführten Filme – erfordern eine kostenfreie Registrierung.

Gehen Sie hierzu auf die [Startseite der Bildungsmediathek Hamm](#), klicken Sie auf das Feld „Login“ und wählen unten das Feld „Registrierung“. Antworten auf allgemeine Fragen zur Bildungsmediathek NRW finden Sie [HIER](#).

Weitere Anregungen zum Thema Filmbildung in der Kita

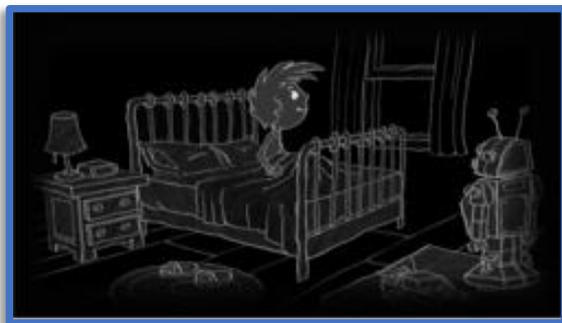
Weitere Ideen und Anregungen finden Sie auf der [Seite des Medienzentrums](#). Sie möchten gerne einen der hier aufgeführten Filme mit einem Ausflug verbinden? Dann sprechen Sie uns an und wir vereinbaren einen Termin in unserem [Studiokino](#). Auch bei Interesse an einer Fortbildung zum Thema helfen wir Ihnen gerne weiter.

Linktipps

- [Minifilmclub des Deutschen Filminstituts](#)
- [Bewertungen von Kinderfilmen](#)
- [Flimmo – Ratgeber für TV, Streaming und YouTube](#)

Augen für alles

Länge: 15 min sw Produktionsjahr: 2013



Mathieu ist blind und hat geheime Fähigkeiten: Er kann im Dunkeln sehen! Seine Augen sind in seinen Ohren versteckt, in seinen Fingerspitzen, seinen Zehen, ja sogar in seinen Nasenlöchern. Seinen scharfen Sinnen entgeht nichts. Mathieu ist ein hervorragender Detektiv. Seine Mission für den Tag: Herausfinden, was seine Eltern ihm zum Geburtstag schenken werden. Zielstrebig und unbeirrbar macht er sich auf die Suche

und führt Sehende dabei durch den Alltag eines Blinden.

5560652 – Online Medienpaket

4670151 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Kurzbeschreibung; Einsatzmöglichkeiten in Schule und Kinder- und Jugendarbeit; Inhaltsangabe; Gestaltung; Tipps und Hinweise für Multiplikatoren; uvm.

Linktipp:

[Sachgeschichte der Maus: Die Blindenschule](#),
[Infos zum Thema Blindheit vom Bayrischen Rundfunk](#)

Astons Geschenke

Länge: 9 min f Produktionsjahr: 2012



Aston hat in wenigen Tagen Geburtstag und kann es kaum erwarten, endlich sein Geschenk zu bekommen. Also wickelt er jeden Gegenstand, den er im Haus seiner Eltern findet, in Geschenkpapier ein. Manchmal ist das echte Geschenk nicht unbedingt auch das beste.

5560653 – Online Medienpaket

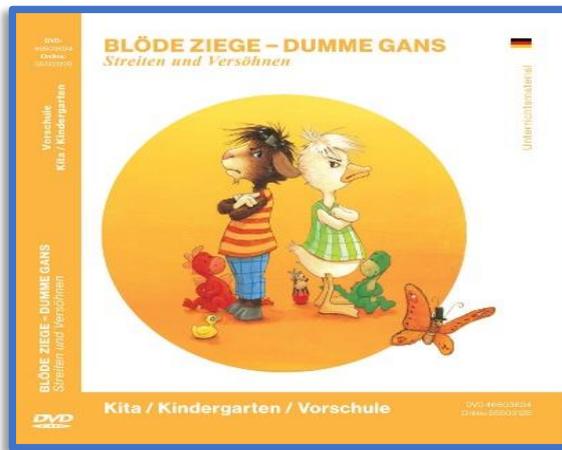
4670152 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Didaktische Materialien

Linktipp: [Geburtstag in den verschiedenen Weltreligionen](#)

Blöde Ziege - dumme Gans

Länge: 11 min f Produktionsjahr: 2021



Eigentlich sind die kleine Gans und die kleine Ziege dicke Freundinnen. Doch manchmal streiten sie sich und wollen nichts mehr voneinander wissen. Geschildert aus Sicht der Gans und dann aus Sicht der Ziege werden die Konflikte geschildert. Durch das Konzept des Perspektivenwechsels kommen beide Figuren zu Wort. Streit und Versöhnung, Wegnehmen und Zurückgeben, Verlieren und Gewinnen, Zugeben und Entschuldigen, werden thematisiert.

46503634 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: 7 Projekte/Vorschläge zur Unterrichtsplanung, Bastelvorlagen, Ausmalbilder

Linktipp: [Verfilmung des Bilderbuches](#)

Das Bild der Prinzessin

Länge: 6 min f Produktionsjahr: 2010



Die kleine Prinzessin erntet viel Lob für ihre Malkünste, auch wenn keiner den Bildinhalt erkennen kann. Nur der Gärtner übt Kritik und wird deshalb in den Kerker geworfen. Er sensibilisiert die Prinzessin durch Fragen und empfiehlt ihr, sich eine Kuh aus der Nähe anzuschauen. Ihr Ehrgeiz wird geweckt. Als sie sich schließlich auf die Kuh und ihre Natur einlässt, ist die kleine Prinzessin in der Lage, diese auch genau zu malen.

5560246 – Online Medienpaket

4669433 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Arbeitshilfe, Bilder, Trailer

Linktipp: [Arbeitsmaterial vom filmwerk](#)

Der letzte Tag im Herbst

Länge: 8 min f Produktionsjahr: 2019



Die Tiere im Wald bauen aus weggeworfenen Fahrradteilen alle nur erdenklichen fahrbaren Untersätze. Kurz vor Wintereinbruch findet nämlich ein Rennen statt, an dem alle teilnehmen wollen. Wie sich herausstellt, geht es dabei nicht ums Gewinnen, sondern darum, dass niemand auf der Strecke bleibt.

55503040 – Online Medienpaket
46303559 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Infos zum Film und den Materialien, 19 Arbeitsblätter, Vorschläge zur Unterrichtsplanung, 11 Bilder

Linktipp: [Filmtrailer](#)

Der wunderbarste Platz auf der Welt



Frosch Boris hat sich gut eingerichtet in seinem kleinen Teich. Doch eines Tages ist die Idylle bedroht, als ein Storch auftaucht. Boris macht sich auf die Suche nach einer neuen Bleibe.

Aber das ist gar nicht so einfach. Denn im Karpfenteich hat man als Frosch wenig Chancen, die Kröten sind auch nicht davon angetan, ihre Pfründe mit einem

Froschmann zu teilen und erst die Enten? Schließlich trifft er auf einen Molch inmitten einer kleinen Pfütze, der ihn freundlich einlädt, ein Bad bei ihm zu nehmen...

5562610 – Online Medienpaket
46303559 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterial: Audiodateien, Bildergalerie, Infos zum Film und zum Thema, Unterrichtsmaterialien, Infobögen/Hintergrundinfos, Arbeitsblätter - teils mit Lösung, Medientipps und Links

Linktipp: [Frijus Verlagsinfos zur DVD](#)

Macropolis

Länge: 8 min f Produktionsjahr: 2012



Zwei fehlerhaft produzierte Puppen entkommen der Entsorgung in der Spielzeugfabrik. Sie wollen unbedingt den Lieferwagen erreichen, der sie in die Spielwarengeschäfte bringt. Nach einer anstrengenden Verfolgungsjagd stehen sie selbst vor einem solchen Laden und klettern ins Schaufenster. Dort werden Sie von einem kleinen Jungen entdeckt und sofort ins Herz geschlossen. Er ist nämlich Pirat – da sind der Hund mit dem Holzbein und die einäugige

Katze mit der schwarzen Augenklappe viel interessantere Begleiter als all die anderen Puppen, die alle perfekt und gleich aussehen.

5560651 – Online Medienpaket

4670150 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Bilder, Kurzbeschreibung, Einsatzmöglichkeiten, Inhaltsangabe, Zur Gestaltung des Films, Tipps und Hinweise für Multiplikatoren, Arbeitsblätter

Linktipp: [Arbeitsmaterial des Landesmedienzentrum Baden-Württemberg](#)

Nur ein bisschen

Länge: 9 min f Produktionsjahr: 2011



Es ist der erste warme Frühlingstag. Das kleine Schweinchen macht sich auf den Weg zum See, um dort zu baden. Unterwegs trifft es viele Tiere, die alle traurig sind, weil niemand mit ihnen spielt. Sie sehen nämlich ein bisschen anders aus als ihre Artgenossen. Das Schweinchen findet sie dennoch alle prima, und so gehen sie gemeinsam weiter. Kurz vor dem Ziel begegnen sie einer Kröte,

die Wünsche erfüllen kann. Doch das hat seine Tücken.

5561756 – Online Medienpaket

4672431 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Kurzbeschreibung; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Arbeitsblätter in Schülerfassung; Bilder; Ausmalvorlagen

Linktipp: [Zeichen der Freundschaft von „Wissen macht Ah!“](#)

Pinguin gefunden

Länge: 25 min f Produktionsjahr: 2010



Es war einmal ein Junge, der ein ganz normales Leben führte bis eines Tages ein kleiner Pinguin vor seiner Tür steht. Niemand scheint den kleinen Mann im Frack zu vermissen, und so beschließt der Junge, ihn in seine Heimat zurückzubringen. Gemeinsam rudern sie über den stürmischen Ozean und müssen sich den zahlreichen Gefahren der Weltmeere stellen. Am Südpol angekommen findet der Junge schlussendlich heraus, dass der Pinguin vielleicht gar nicht nach Hause will.

4958138 – Online Medienpaket
4666105 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: 4666105-2 Bilderbuch „Pinguin gefunden“

Linktipp: [Begleitmaterial vom Medienzentrum Hamm](#)

Schrecken ohne Ende

Länge: 7 min f Produktionsjahr: 2012



Elmar liebt seine große Schwester Carla über alles. Als sie zum Studium in eine andere Stadt ziehen will, ist Elmar fassungslos. Carla muss bleiben. Aber wie soll er das anstellen? Oma hat leider keinen Rat für sein Problem. Aber als Elmar eine Grimasse zieht, sagt sie: „Pass bloß auf, dass du jetzt keinen Schreck kriegst. Sonst bleiben dir die Augen stehen und du schielst für den Rest deines Lebens!“

Das bringt ihn auf eine Idee. Er und Millie, seine jüngere Schwester, versuchen Carla immer wieder zu erschrecken, in der Hoffnung, dass dann die Zeit stehen bleibt. Doch es nutzt nichts. Der Tag des Abschieds kommt. Als Carla gefahren ist, übt Elmar traurig alleine mit dem Fahrrad. Plötzlich erschreckt ihn Millie mit der bunten Maske. In diesem Moment gelingt es Elmar erstmals, frei mit dem Fahrrad zu fahren...

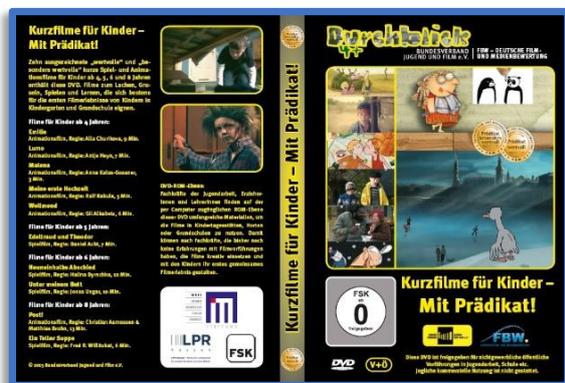
5563555 – Online Medienpaket
4675307 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Kapitelnwahl, Arbeitshilfe

Linktipp: [Arbeitsmaterial vom filmwerk](#)

Filmsammlungen

Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat!



Diese DVD enthält mehrere Kurzfilme für Kinder, die verschiedene Themengebiete behandeln.

ab 4 Jahre:

EMILIE (09:29 min): Eine Geschichte über die kleine Gans Emile, die mit anderen Gänsen zusammen auf dem Hof eines Bauern lebt. Eines Tages will die Frau des Bauern die Gänse schlachten lassen. Emilie erfährt davon, jedoch wollen ihr die anderen Gänse nicht glauben. Die kleine Gans läuft daraufhin

weg. Am Ende ist es Emilie, die es schafft die anderen Gänse durch ihren Gesang vor dem Schlachter zu bewahren.

LUMO (ca. 7 min): Mit einem handelsüblichen Lumo-Stift werden unterschiedliche Dinge im ständigen Wandel gezeichnet, beispielsweise Tiere und Gesichter. In diesem Kurzfilm geht es um das Aufeinander Einwirken von Zeichner und Zeichnung, von zwei Figuren und von einem Denker und seinen Gedanken.

MALENA (ca. 3 min): Malena, ein kleines Mädchen, freut sich auf ihr Törtchen. Da taucht plötzlich ein großes, schwarzes Tier auf, das den Kuchen einfach festhält und selbst verspeisen will. Beide wollen das Törtchen für sich haben. So entspinnt sich ein Streit um den Kuchen.

WOLLMOND (ca. 6 min): Eine alte Dame, die für ihr Leben gerne strickt, kommt eines Tages auf die Idee, den Mond zu bestricken. Als sie samt dem fertig gestrickten Teil ins Weltall fliegt, ist gerade Vollmond und der Strickanzug ist leider viel zu klein. Doch nach einigen Tagen, als der Mond abnimmt, wird das Strickkleid sogar zu groß. Da kommt die alte Dame auf eine neue überdimensionale Strickidee.

MEINE ERSTE HOCHZEIT (ca. 5 min): Ein Mädchen stellt sich die Frage, warum sie keiner heiraten will. Um eine Antwort auf diese Frage zu finden, fragt sie viele Personen um Rat. Dabei kommt heraus: Es muss am Küssen liegen, was das Mädchen noch nicht beherrscht. Doch da kann ihr Robert helfen und so kommt sie doch noch zu ihrer ersten Hochzeit.

ab 5 Jahre

EDELTRAUD UND THEODOR (ca. 7 min): Edeltraud ist ein Schaf und berichtet über ihr Leben auf dem Bauernhof der Familie Knoll. Sie hat alle in der Familie sehr lieb, bis auf Theodor, den Sohn, der ständig Streiche ausheckt. Doch eines Nachts kommt ein Räuber auf den Hof. Doch der Räuber hat nicht mit Theodors Einfallsreichtum und Edeltrauds Kampfgeist gerechnet.

ab 6 Jahre

NEUNEINHALBS ABSCHIED (ca. 12 min): Piet hat einen großen Bruder, Tom. Tom erklärt Piet vieles. Zum Geburtstag bekommt Piet einen Hamster geschenkt. Endlich hat Piet jemanden, dem er selbst alles erklären kann. Als der Hamster stirbt stellt sich die Frage, wie kommt er in den Himmel? Daraufhin beschert Tom dem Tier eine zusätzliche Seebestattung.

UNTER MEINEM BETT (ca. 10 min): Flo ist acht Jahre alt. Seine Eltern bereiten den Umzug in eine neue Wohnung vor. Flo meint, dass es bei dem Umzug Schwierigkeiten mit den Sachen unter seinem Bett geben könnte. Denn dort haust zwischen all seinen Spielsachen ein Monster. Nachts hat er manchmal immer noch Angst vor ihm. Aber eines Abends überwindet er seine Angst und kriecht unter sein Bett, wo er sich dem Monster stellt.

ab 8 Jahre

POST (ca. 13 min): In einem kleinen Dorf hoch oben auf einem Berg trägt der Briefträger die Post aus. Dieser bringt den Dorfbewohnern jedoch Briefe, die er selbst schreibt und verbrennt die eigentlichen Briefe. So schafft er es überall im Dorf gute Laune zu verbreiten. Eines Tages fliegt er jedoch auf. Nach einer heftigen Standpauke wird der Dorfpostbote entlassen. (Deutschland 2008; Regie: Christian Asmussen, Matthias Bruhn)

EIN TELLER SUPPE (ca. 6 min): Eine Geschichte über Vorurteile. Eine ältere Frau steht an einer Imbissbude und kauft einen Teller Suppe. Sie stellt den Teller auf einem Tisch ab. Sie geht noch einmal zurück, um sich einen Löffel zu holen. Als sie zurückkommt, steht ein Fremder am Tisch und löffelt aus der Suppe. Sie geht zu ihm und isst gemeinsam mit ihm die Suppe. Als der Mann fort ist, kann die Frau ihre Handtasche nicht mehr finden. Dann entdeckt sie ihre Handtasche an einem zweiten Tisch, auf dem noch ihr voller Teller Suppe steht. (Deutschland 2010; Regie: Willitzkat, Fred R.)

4671195– DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: umfangreiche Materialien zur Filmmutzung

Linktipp: [Jurybewertungen zu den Filmen der DVD \(im Suchfeld Titel eingeben\)](#)

Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat! 2

Länge: ca. 86 min f Produktionsjahr: 2015



ab 4 Jahre

BREI BRUMM BUMM (08:39 min): Mama ist in Eile, doch die 7-jährige Toni sitzt immer noch vor ihrem vollen Teller. Wenigstens die Erbsen soll sie noch essen, bevor beide losgehen. Aber was tun, wenn sie gar keinen Hunger mehr hat? Als Mama sich fertigmachen geht, kommt Toni eine Idee. Doch das Essen auf ihrem Teller wird plötzlich lebendig.

LÄMMER (04:12 min): Animationsfilm. Ein junges Schaf schreit "Muh" statt "Mäh". Das irritiert die Eltern. Als es sich dann auch noch ein buntes Fell zulegt, wird es schwierig in der Schaffamilie. Eine Parabel über Toleranz und die Faszination der Andersartigkeit.

WOMBO (07:51 min): Animationsfilm. Wombo hat ein Problem. Seinem Raumschiff geht die Energie aus und er stürzt in einen Schuppen. Als dann auch noch ein Hund auftaucht und Wombo fressen will, beginnt eine wilde Jagd, quer durch Garten und Haus. Aber auch da will man den armen Wombo fressen. Kein Wunder – denn Wombo sieht genau wie eine Kartoffel aus.

ab 6 Jahre

EMIL (05:08 min): Animationsfilm. Zuerst war da das Ei. Zufrieden liegt es da. Dann jedoch tut sich was im Inneren der Schale. Ein kleiner Punkt schwimmt umher. Er wird größer, zu einem Körper. Das Ei wird unruhig. Der Körper auch. Er schwimmt und stößt wild gegen die Schale. Jetzt wird es dem Ei zu bunt. In einem Kampf auf Leben und Tod kämpft Schale gegen Inhalt, Bewegung gegen Stillstand

DAS GROSSE GESCHÄFT (06:13 min): Ein kleiner Junge kämpft auf seinem Schulweg gegen Hundehaufen, bis er schließlich das große Geschäft wittert.

DER IGEL UND DIE STADT (10:23 min): Animationsfilm. Zwei Igel in einer großen Stadt. Wie kann man sich das Leben hier nur schöner gestalten? Kleine Episoden zeigen, wie die Tiere sich, jeder nach seinen Fähigkeiten, bereit erklären, für Menschen gegen Bezahlung kleine Gefälligkeiten zu erledigen. Erst nach und nach wird klar, dass die Tiere damit einen ganz bestimmten Zweck verfolgen

RALLE UND BOLLE FERNSEHSÜCHTIG (08:43 min): Animationsfilm. Ralle und Bolle sind zwei aufgedrehte, quicklebendige Hamster, die bei einer Frau namens Maggie leben. Eines Abends hören sie, dass Maggie fernsieht. Mit Luftballons gelingt es ihnen aus dem Käfig zu klettern und in das Wohnzimmer mit dem Fernseher zu gelangen. Dort setzt sich ein Hamster auf die Couch, während der andere Hamster mit seinem Luftballon auf der Suche nach etwas Essbarem in die Küche fliegt. Als Maggie die beiden entdeckt, landen sie sehr schnell wieder im Käfig. Eines Abends geht Maggie aus und die beiden Tierchen wittern ihre Chance auf einen netten Fernsehabend ohne Störungen. Sie klettern aus ihrem Stall, machen

es sich im Wohnzimmer bequem und sehen fern. Doch als sie plötzlich auf einen Film über „Dracula“ stoßen, bekommen sie mächtig Angst. Kurz bevor Dracula zubeißt, zerplatzt ein Luftballon und am nächsten Morgen erwachen die beiden neugierigen Hamster wieder in ihrem Stall.

DIE IGEL UND DIE STADT (10 min): Nach einem Wintereinbruch wird eine schöne Landschaft mit Bäumen abgeholzt und von einem Baufahrzeug wegtransportiert. Ein Paket wird geliefert, es explodiert und eine Stadt entsteht. Aus einem Blumenbeet buddeln sich zwei Igel. Nach und nach kommen weitere Tiere hinzu: Wildschweine, Elche, Hasen, Füchse und ein Specht. Sie leben ebenfalls in der Stadt. Dort gibt es auch die Menschen mit ihren vielen kleinen Sorgen und Nöten: Jemandem fallen die Autoschlüssel in den Gully, ein Ball ist im Baum hängen geblieben, ein Kind weint, das Badezimmer ist verdreckt. Für die Tiere ist das kein Problem. Der Igel holt die Schlüssel wieder, der Vogel den Ball und der Waschbär putzt das Bad blitzblank. Aber ganz umsonst gibt es nichts, auch nicht unter Vierbeinern. Geschäftstüchtig kassieren die Tiere eine Gebühr für ihre Dienstleistungen. Aber was machen die Tiere mit dem Geld? Sie kaufen den Bürger ihre Stadt wieder ab, lassen sie wegfahren und holen sich die Natur zurück.

ab 8 Jahre

BHAVINI - ICH WILL NUR TANZEN (15 min): Die elfjährige Bhavini lebt zusammen mit ihrer Mutter und ihrem großen Bruder im Armenviertel von Mumbai. Die Mutter muss hart für ihre Kinder arbeiten, da ihr Mann nicht mehr lebt. Bhavini hat einen großen Traum. Sie möchte eine berühmte Tänzerin werden. Für die Aufnahme an einer bekannten Tanzschule trainiert sie Tag und Nacht, vor und nach der Schule, wann immer sie Zeit findet. Die Aufnahmeprüfung kostet viel Geld. Die Mutter unterstützt Bhavini in ihrem Vorhaben so gut sie kann, aber auch Bhavini muss durch Arbeit dazu verdienen, um das Geld dafür zu sparen. Als genug beisammen ist und Bhavini fleißig geübt hat, tanzt sie der Tanzlehrerin vor, besteht die Prüfung und kann tatsächlich mit der Tanzausbildung beginnen.

KRAKE (9min): Ein Mädchen merkt eines Tages, dass auf ihrem Kopf etwas wächst. Nach und nach stellt sich heraus, dass es ein Krake ist, die zunächst noch recht klein und nett aussieht. Das Mädchen freundet sich mit dem Kraken an. Doch der Krake wird immer größer und bedrohlicher. Als die Tentakel der Krake zum Vorschein kommen, wird das Mädchen von seinen Eltern zum Arzt gebracht. Die Diagnose will es zunächst nicht hören. Der Krake ist ein Teil des Mädchens geworden und auch die Eltern müssen lernen, mit der Krake zu leben. Doch dann wird der Krake so gefährlich, dass eine Operation unumgänglich ist. Das Mädchen träumt unter der Narkose einen schönen Traum und verabschiedet sich dabei von dem Tier.

DAS MÄDCHEN AUS GORI (14 min): Das Mädchen Tamari kommt kurz nach dem Kaukasuskrieg im Jahr 2008 als Flüchtlingskind aus Süd-Ossetien in ein kleines georgisches Dorf, wo sie nun zur Schule geht. Ihre Mutter hat ihr eine Packung neuer Filzstifte gekauft. Für die in großer Armut lebende Frau war der Kauf der Stifte nicht einfach. Ein ganzes Jahr lang sollten sie halten, sagt sie zu ihrer Tochter. Tamari weiß das Geschenk der Mutter zu schätzen und ist sehr stolz auf die Stifte. Das erste Mal verwendet sie diese im Kunstunterricht, wo sie ihren Hund malt. Diesen Hund hatten die Russen getötet. Auch ihr Sitznachbar, Datho ist ein Russe und aus diesem Grund ein Außenseiter im Dorf. Als sie Datho bei einem Wettlauf besiegt, ist dieser wütend auf Tamari, nimmt ihr die Stifte weg und wirft sie auf die Straße, wo ein Auto darüberfährt. Tamari ist deswegen sehr traurig,

aber sie verpetzt ihn nicht. Datho spürt die Stärke des Mädchens und macht seine Tat wieder gut, in dem er Nachbarskindern eine Packung Stifte abkauft und sie Tamari schenkt. Schließlich versöhnen sich die beiden Kinder und freunden sich sogar miteinander an.

4671690 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Screenshots zu jedem Film; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Hintergrundinformationen; Arbeitsblätter.

Linktipp: [Infos zu den einzelnen Filmen vom Bundesverband Jugend und Film](#)

Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat! 3

Länge: ca. 71 min f Produktionsjahr: 2017



ab 4 Jahre

MONSTERSINFONIE (ca. 3 min): Animation. Ein kleines Mädchen geht auf eine Lichtung im Wald zu. Da tauchen plötzlich vier Monster auf. Mit einem Taktstock hat das Mädchen die vier schnell im Griff. Das Mädchen macht mit ihnen Stimmübungen und dann singen sie im Chor. Die Monster können überall lauern und die Erwachsenen erschrecken, in der Toilette, im Auto oder in der Badewanne. Doch weil das kleine Mädchen die Monster so gut beherrscht, kann es beruhigt schlafen gehen

DIE HÜTER DES WALDES (ca. 12 min): Puppentrickfilm. Der alte Förster lebt mit Katze, Hund und Maus friedlich im Wald. Eines Tages entdecken sie einen Müllhaufen mitten

im Wald. Ein Mann aus der Stadt fährt mit dem Auto immer wieder in den Wald und entsorgt dort seinen ganzen Müll. Als der Förster bei dem Mann nichts bewirken kann, setzen sich seine Haustiere zusammen mit den Tieren des Waldes zur Wehr und erteilen dem Umweltverschmutzer eine Lektion.

DER MOND UND ICH (ca. 8 min): Kurzspielfilm. Ein kleiner Junge kann nachts nicht schlafen. Da kommt er auf die Idee mit dem Mond zu spielen. Zusatzmaterial: Bilder; 2 Infobögen; 1 Arbeitsblatt.

PICCOLO CONCERTO (ca. 6 min): Animation. Eine kleine Blockflöte wird im Orchester noch nicht anerkannt. Da macht sie sich auf in die Welt der Musik und lernt dabei ihrer eigenen Melodie zu vertrauen. Daraufhin klappt das Zusammenspiel mit den anderen Instrumenten im Orchester perfekt.

DER MAULWURF AUF MEINER SCHMUSEDECKE (ca. 4 min): Animation. Auf einer Patchwork-Decke mit Tiermotiven werden die Tiere plötzlich lebendig. Der kleine Maulwurf ist ganz traurig und weint. Der Bär bemerkt, dass der Maulwurf keine Freunde hat! Er nimmt den Maulwurf an der Hand und zieht mit ihm los. Sie treffen sie noch drei weitere Tiere, die sich mit ihnen auf die Wanderschaft machen: einen Seehund, einen Vogel und eine Maus.

Die Tiere machen zusammen eine schöne Wanderung.

EINE KLEINE DICKMADAM (ca. 4 min): Animation. Die kleine Dickmadam hat schon nach dem Aufwachen gute Laune. Mit ihrem kleinen Hund tanzt, singt und lacht sie, macht ihre Morgengymnastik, badet und zieht eine viel zu enge Hose an, die bei ihren wilden Bewegungen kracht. Dabei trällert sie den bekannten Abzählreim von der kleinen Dickmadam vor sich hin. Als die Hose kracht und ihr nacktes Hinterteil aus der Hose blitzt, lacht sie wieder, wird noch dicker und tanzt mit ihrem kleinen Hund in den Himmel.

EINE KLEINE DICKMADAM - MAKING OF (ca. 9 min): Der Film zeigt die Entstehung des Kurzfilms. Es werden Aufnahmen aus dem Studio gezeigt, wie die Künstlerin und Regisseurin die Bilder für den Film mit Sand und auch mit Salz gestaltet, wie sie diese fotografiert und wie die Bilder am Computer lebendig werden. Auch die Musikuntermalung, sowie Ton, Geräusche und Gesang werden durch den Produzenten des Films vorgestellt.

DER MAULWURF UND DER REGENWURM (ca. 4 min): Animation. Der Maulwurf ist unglücklich. Alle Tiere um ihn herum haben einen Lebenspartner, nur er ist allein. Da entdeckt er plötzlich einen leckeren Regenwurm und jagt ihm nach. Doch der vermeintliche Regenwurm ist etwas ganz anderes, was den Maulwurf sehr glücklich macht.

ab 6 Jahre

MO - ICH KANN FLIEGEN (ca. 14 min): Dokumentation. Mo ist zwölf Jahre alt und lebt in Memphis/Tennessee. Von seiner Großmutter hat er gelernt, wie man Fliegen in allen Farben und Mustern für jede erdenkliche Gelegenheit schneidert. In der Vorweihnachtszeit hat Mo sehr viel zu tun, denn er will am Weihnachtsmarkt ein großes Geschäft machen, um Geld für die Familienkasse einzunehmen.

ZOMBRIELLA (ca. 16 min): Kurzspielfilm. Immer wieder wird der achtjährige Miko von Albträumen geplagt, in denen Zombies ihr Unwesen treiben und ihm bedrohlich nahekommen. Besonders ein kleines Zombie-Mädchen macht ihm Angst. Aus diesen schrecklichen Albträumen wacht Miko nachts immer wieder auf und läuft zu seiner Mutter, die verständnisvoll reagiert und zusammen mit Miko das Zimmer nach Zombies durchsucht. Steve, Mikos großer Bruder, erschreckt die beiden. Steve verspottet seinen kleinen Bruder, aber auch er hatte früher Angst im Dunkeln. Um ihm zu beweisen, dass er kein Angsthase ist, stellt sich Miko seinen Ängsten und findet eine ganz eigene Lösung, um mit dem Zombie-Albtraum umzugehen.

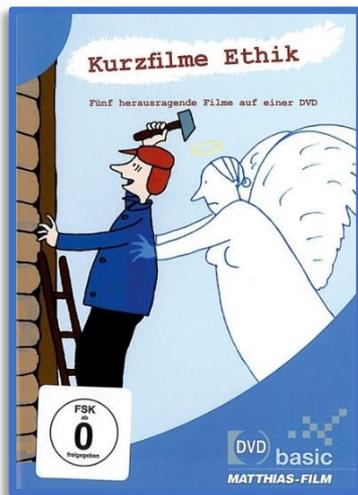
4677690 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Bilder; 1 Infobogen; 2 Arbeitsblätter. (Deutschland 2015; Empfehlung ab 4 Jahren; Regie: Johannes Schiechl); Zusatzmaterial: Begleitheft (119 S.) [PDF]

Linktipp: [Infos zu den einzelnen Filmen vom Bundesverband Jugend und Film](#)

Kurzfilme Ethik

Länge: 28 min Produktionsjahr: 1971 – 2005



Die fünf animierten Kurzfilme dieser Edition enthalten viele Denkanstöße, um Kinder an ernste Themen heranzuführen. Egal ob es sich um die Einsamkeit im Alter dreht und das Problem, dass ältere Menschen nicht mehr mit der schnelllebigen Zeit zurecht kommen, oder darum zu überlegen, wie viel Glück man im Leben bereits hatte. Trotz der Ernsthaftigkeit sind die Filme leicht zugänglich und besitzen eine charmante und positive Note.

ab 4 Jahren

OPAS ENGEL (Animationsfilm 7 Minuten): Beim Tod seines Großvaters findet ein kleiner Junge Trost in der Nähe, die er immer zu ihm hatte. Es wird deutlich, dass der alte Mann sein Selbstbewusstsein und seine Glaubenssicherheit an den

Jungen weitergeben konnte.

DIE KÖNIGIN DER FARBEN (Animationsfilm 5 Minuten): In einem Streit verliert die Königin der Farben ihre Macht über ihre eigenwilligen "Untertanen". Die Farben vermischen sich zu einem tristen Grau. Die Tränen der Königin bringen die Farben wieder zum Vorschein. Ein Märchen über die Symbolik der Farben und ihre Bedeutung für die Gefühle.

ab 5 Jahren

DIE BLUME (Animationsfilm 7 Minuten): Ein älterer Mann erzieht mit viel Liebe und Mühe aus einem Samen eine wunderschöne Blume. Doch eines Tages ist sie verblüht. Ihre einzige Hinterlassenschaft sind viele neue Samen.

DER WEG (Animationsfilm 5 Minuten): An einer Weggabelung teilt sich ein unschlüssiger Wanderer in zwei Hälften. Als sich die Wege wieder vereinigen, muss er mit zwei ungleichen Hälften weitergehen.

ab 6 Jahren

TEDDY (Animationsfilm 4 Minuten): Auf einer Parkbank sitzt ein alter einsamer Mann, zu dem sich ein Zeitung lesender Mann setzt. Der alte Mann versucht, Kontakt aufzunehmen, doch der Mann steht jedoch auf und verschwindet genauso schnell, wie alle anderen Menschen um ihn herum. Der Blick des alten Mannes ist traurig und zugleich fragend. Es folgen weitere Situationen, bei denen bei dem alten Mann ein kurzer Hoffnungsschimmer herrscht, der dann wieder abflaut.

4658504 - DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Zusatzhefte zu allen Filmen, Literaturtipps, Linktipps

Linktipp: [Miniklexikon – das Lexikon in einfacher Sprache –](#)

Filmkoffer für die Integration

Filme ohne Sprache, Filme gegen Langeweile, Filme für ein Miteinander: Der DVD-Koffer (mit öffentlichen Vorführrechten) wurde speziell für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Die Filme können unter der jeweiligen Signatur auch einzeln entliehen werden.

Lämmer

Länge: 5 Min., Produktionsjahr: Deutschland 2013



Ein junges Schaf schreit "Muh" statt "Mäh". Das irritiert die Eltern. Als es sich dann auch noch ein buntes Fell zulegt, wird es schwierig in der Schaffamilie. Eine Parabel über Toleranz und die Faszination der Andersartigkeit.

4673744 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Arbeitshilfe

Linktipp:

[Arbeitsmaterial vom filmwerk](#)
[Ideen von Planet Schule](#)

Mobile

Länge 7 Min., Produktionsjahr: Deutschland 2010



Eigentlich beginnt alles ganz harmlos. Eine große dicke Kuh hängt einsam und alleine auf der einen Seite eines Mobiles. Wie gut haben es da Hund, Schwein, Hühner, Schafe und Maus. Sie können zusammen sein - doch genau auf der anderen Seite des Mobiles. Und das ist auch gut so, wenn es nach der Meinung dieser Tiere geht. Die Kuh sehnt sich nach Gesellschaft. Doch wie soll sie Kontakt zu den anderen aufnehmen? Aber wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg.../

4667017 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: PDF Arbeitshilfe, JPG Coverabbildung, FLV Trailer

Linktipp: [Arbeitshilfe Rainbow](#)

Rising Hope

Länge: 10/7 Min., Produktionsjahr Deutschland 2012



Wenn die Leistung ausbleibt, endet der Ruhm. Diese Wahrheit muss auch das stolze Rennpferd Rising Hope erkennen, als es plötzlich nicht mehr Rennen laufen kann. Allein gelassen und frustriert marschiert es in eine Bar, in der noch andere gestrandete Gestalten zu Gast sind. In einem Windhund findet es einen neuen Freund. Doch der spürt: So ganz ist der Renntrieb noch nicht aus Rising Hope verschwunden. Und was nur schläft, kann man bestimmt wieder wach kitzeln.

4671010 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterial: Kurzfassung des Films (ca. 7 min); Einsatzmöglichkeiten des Films; kommentierte Inhaltsangabe; Internet-Links; 9 Arbeitsblätter (PDF)

Linktipp: [Unterrichtsmaterial vom Goethe Institut](#)

Shaun das Schaf - Der Film

Länge: 85 Min., Produktionsjahr Vereinigtes Königreich 2015



Tagaus, tagein derselbe eintönige Farmalltag: Nur einmal möchte der kecke Shaun sich von der Routine frei machen und etwas Aufregendes erleben. Schnell ist der Plan gefasst, den Bauern mittels „Schäfchen zählen“ in den Schlaf zu wiegen, so dass sie tun und lassen können, was sie wollen. Doch der Wohnwagen, in dem sie den Bauern schlafen gelegt haben, kommt ins Rollen und verschwindet mitsamt dem ahnungslosen Schläfer in der großen Stadt.

Bitzer nimmt sofort die Verfolgung auf und auch für Shaun und seine Herde ist klar: Sie müssen die Sicherheit ihrer vertrauten Farm verlassen, ihrem Freund helfen und den Bauern retten. Doch in der Stadt drohen neue Gefahren: Wie sollen sich die Schafe in der aufregenden, unbekannten Welt zurechtfinden? Außerdem macht Trumper, der gnadenlose Tierfänger, auf sie Jagd. Wird es Shaun gelingen, den Bauern zu retten und alles zum Guten zu wenden?

4674980 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterial Making of, Featurettes "Die Figuren", "Die Macher", "Hinter den Kulissen"

Linktipp: [Unterrichtsmaterial vom filmwerk](#)

Zebra

Länge: 3 Min. Produktionsjahr: Deutschland 2013



Was für ein wunderschöner Tag! Das Zebra springt vergnügt umher, amüsiert sich, schaut nach rechts, schaut nach links. Leider schaut es nicht geradeaus, und deswegen stößt es mit einem Baum zusammen. Nicht weiter schlimm, denkt es. Doch weit gefehlt. Denn jetzt sind auf einmal all seine Streifen verrutscht. Kein Streifen ist mehr da, wo er

hingehört, alles ist irgendwie falsch. Was tun? Das Zebra denkt sich: Was einmal funktioniert hat, kann doch wieder funktionieren. Oder wird dadurch alles noch viel schlimmer? Selten ist die Botschaft, dass „Anderssein“ auch interessant und cool sein kann, so schön und kindgerecht verpackt worden. Das arme Zebra, das einfach nicht mehr sein altes Streifenmuster bekommt, sieht nach der Konfrontation ein, dass es trotzdem von allen Freunden geliebt wird, gerade weil es anders ist.

5562489 – Online Medienpaket

4674024 – DVD mit Zusatzmaterial

Zusatzmaterialien: Bilder, Arbeitshilfe

Linktipp:

[Filmbewertung des FBW,](#)

[Material von Planet Schule](#)